

Prä1-001

Präambel

Antrag an die außerordentliche Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2018
in Hirschaid

Initiator*innen: Alfred Mayer (KV München-Stadt)

Titel: Prä1-001: Präambel

Von Zeile 1 bis 11:

~~mit uns Grünen bleibt~~ Bayern ~~ist~~ ein lebenswertes Land. Seine reiche Landschaft und seine kulturelle Vielfalt machen es unverwechselbar. Die Menschen leben gerne hier. **Wir Grüne wollen, dass Bayern ein lebens- und liebenswertes Land bleibt auch. w** Dafür ~~braucht unser Land neue Ideen und Mut zur Veränderung. Denn wenn~~dürfen wir ~~so weitermachen wie bislang, wird vieles~~ nicht so ~~bleiben,~~weitermachen wie ~~es ist~~bislang. [Leerzeichen] Das Aussterben von Tier- und Pflanzenarten, die Überhitzung des Erdklimas, die zunehmende soziale Spaltung, autoritäres Denken und aggressives Handeln gegenüber Minderheiten, aber auch die Digitalisierung vieler Bereiche ~~unseres Lebens~~ erfordern neue und mutige und auch unpopuläre Antworten. Gemeinsam mit allen Nachdenklichen haben wir es in der Hand, ~~wir werden~~ uns diesen Herausforderungen zu stellen für eine gute Zukunft nicht nur für Bayern und seine Menschen.

Begründung

Der Originaltext zielt auf die potentiellenn Wähler der Volksparteien. Das könnte peinlich ankommen, Dieses Feld ist zudem restlos von Parteien wie der CSU und längst auch der SPD vereinnahmt. Wir müssen es also nicht auch so tun, als würden wir es Allen Recht machen wollen.

Zu unserer Marke gehören unausbleiblich auch unpopuläre Forderungen. Es gilt, sie

für die Nachdenklichen plausibel zu machen. Mit den Nachdenklichen meine ich nicht nur die für Ideen offene Intelligenz, sondern auch die 60 %, die bei allen Meinungsumfragen für die Umwelt stimmen, uns aber im Blick auf unsere wenig beherrschte Problematik, nicht mehr zutrauen, für die Lösung zu stehen. Schon die Präambel muss nicht mehr und nicht weniger als die Unverzichtbarkeit einschneidender Gesetze ins Bewusstsein aller für unsere Zukunftsprobleme bringen. Wir dürfen die Problematik in all ihrer Düsternis ausbreiten, wenn wir gleichzeitig mit unseren bitte bitte sehr konkreten Forderungen Hoffnung geben . Es kann nichts Optimisteres geben als ein alle kurzsichtigen Egoisten ausgrenzendes Umweltprogramm. Diese Überlegungen liegen auch etwaigen weiteren Änderungsanträgen zugrunde.